



## Christian August Crusius (1715–1775)

19. bis 21. März 2015

# Philosophie im Spannungsfeld

zwischen Vernunft

und Offenbarung

Der in Leipzig lehrende Philosoph und Theologe Christian August Crusius (1715–1775) ist heute vor allem wegen des Einflusses bekannt, den seine Philosophie auf die philosophische Entwicklung Immanuel Kants ausgeübt hat. Doch jenseits dieses verengenden Blickwinkels ist Crusius' philosophisches wie theologisches Œuvre einer genaueren und vor allem umfassenderen Rekonstruktion wert, und zwar nicht zuletzt wegen der Selbstständigkeit seiner aus dem Leipziger Thomasianismus entwickelten und ausdrücklich gegen Christian Wolff gerichteten Überlegungen, die sich in der Metaphysik, in der praktischen Philosophie und in der Theologie niederschlagen. Die Tagung findet im Rahmen und mit Blick auf die im De Gruyter Verlag erscheinende Reihe *Werkprofile* statt, deren Anliegen es ist, das Gesamtwerk von bisher weniger beachteten Autoren des 17. und 18. Jahrhunderts unter möglichst eingehender Berücksichtigung ihrer Kontexte zu untersuchen.

### Kontakt

ahahman@gwdg.de  
frank.grunert@izea.uni-halle.de

### Veranstaltungsort

Georg-August-Universität Göttingen  
Lichtenberg-Kolleg  
Historische Sternwarte  
Geismar Landstraße 11  
37083 Göttingen

### Organisation und wissenschaftliche Leitung

Andree Hahmann (Göttingen)  
Frank Grunert (Halle/Saale)

Mit freundlicher Unterstützung der Fritz Thyssen Stiftung

Donnerstag, 19.03.2015

09.15 – 09.30 **Andree Hahmann / Frank Grunert:** Begrüßung und Eröffnung

### I. EINFÜHRUNG: LEBEN UND WERK

09.30 – 10.00 **Frank Grunert:** Biographische Notizen - Perspektiven der Forschung

10.00 – 10.45 **Udo Roth:** Christian August Crusius und die Lausitzer Prediger-Gesellschaft zu Leipzig

10.45 – 11.15 *Kaffeepause*

### II. PHILOSOPHISCHE SYSTEMATIK UND METAPHYSIK \ Leitung: Udo Thiel

11.15 – 12.00 **Andree Hahmann:** Crusius' Kritik der rationalistischen Ontologie und Kosmologie

12.00 – 12.45 **Henny Blomme:** Crusius' Auffassung von Raum und Zeit

12.45 – 15.00 *Mittagspause*

15.00 – 15.45 **Kay Zenker:** Physik und Naturlehre im Werk von Crusius

15.45 – 16.30 **Corey Dyck:** Crusius on the Spontaneity of the Mind

16.30 – 17.00 *Kaffeepause*

17.00 – 17.45 **Giuseppe Motta:** Crusius' Begriff der Möglichkeit im Diskussionszusammenhang des 18. Jahrhunderts

19.00 *Abendvortrag:*

**Bernd Ludwig:** Crusius und Kant

*Anschließend: Gemeinsames Abendessen*

Freitag, 20.03.2015

### III. THEOLOGIE UND RELIGION \ Leitung: Andree Hahmann

09.00 – 09.45 **Detlef Döring:** Die prophetische Theologie im Spätwerk von Christian August Crusius

09.45 – 10.30 **Hans-Peter Nowitzki:** Prophetie und Aufklärung. Friedrich Nicolai und Crusius' "finstre Philosophie"

10.30 – 11.00 *Kaffeepause*

11.00 – 11.45 **Stefan Klingner:** Zur systematischen Stellung der natürlichen Theologie bei Crusius

11.45 – 12.30 **Paola Rumore:** Crusius' Gedanken über Geister, Teufel und Aberglaube

12.30 – 14.30 *Mittagspause*

### IV. FREIHEIT DES WILLENS \ Leitung: Frank Grunert

14.30 – 15.15 **Gideon Stiening:** Crusius' Thesen zum principium rationis sufficientis zwischen Wolff und Kant

15.15 – 16.00 **Ansgar Lyssy:** Crusius' Willenslehre als Theorie des Menschen

16.00 – 16.30 *Kaffeepause*

16.30 – 17.15 **Steven Tester:** Crusius on Powers, Grounds and Liberty

### V. PRAKTISCHE PHILOSOPHIE \ Leitung: Gideon Stiening

17.15 – 18.00 **Achim Vesper:** Crusius über die Endzwecke und Tugenden

19.00 *Gemeinsames Abendessen*

Samstag, 21.03.2015

09.00 – 09.45 **Martin Sticker:** Gewissen bei Crusius

09.45 – 10.30 **Jutta Heinz:** „man doch niemand an seiner statt kan klug seyn lassen“. Die Klugheitslehre in der „Anweisung vernünftig zu leben“

10.30 – 11.00 *Kaffeepause*

11.00 – 11.45 **Dominik Recknagel:** Pflicht und Liebe. Prinzipien und Inhalte des Naturrechts bei Christian August Crusius

11.45 – 12.30 **Dieter Hüning:** Handle tugendhaft „aus Gehorsam gegen den Befehl deines Schöpfers“ - Crusius' Lehre von der Verbindlichkeit

12.30 – 13.15 **Frank Grunert:** Recht und Gewissen. Zur Staatslehre von Christian August Crusius

ca. 13:30 *Ende der Tagung*